

Ziele der Lernzeiten

In der Lernzeit wollen wir...

- unsere Schülerinnen und Schüler durch individuelle Aufgaben fördern und fordern
- das selbstständige Arbeiten trainieren
- allen Kindern gleiche Lernvoraussetzungen schaffen
- Kinder in ihrem Arbeits- und Sozialverhalten fördern

Organisation der Lernzeiten

- Frühlernzeit: vor dem Unterricht 20 Minuten täglich
- Volle Lernzeit:
- Klassenstufen 1 und 2: 1x wöchentlich 1 Schulstunde
- Klassenstufen 3 und 4: 2x wöchentlich 1 Schulstunde
- Die vollen Lernzeiten am Mittag sind immer mit zwei Lehrkräften/Pädagogischen Mitarbeiterinnen (Ganztag) besetzt
- Alle Kinder erhalten eine Mappe (Lerntagebuch) mit Arbeitsplänen
- Genauso wie Hausaufgaben werden Lernzeiten nicht benotet

Inhalte der Lernzeiten

- Die Inhalte beziehen sich auf Mathematik und Deutsch
- Die Übungsmaterialien sind vielfältig und ansprechend (Bücher, Arbeitshefte, Karteien, Spiele, Lernsoftware, ...) und können sowohl alleine, als auch mit einem Partner genutzt werden

Rolle der Eltern

- Sie würdigen die Arbeitsergebnisse des Kindes und dessen Lernfortschritte wertschätzend
- Sie zeichnen das Lerntagebuch ab
- Sie unterstützen ihr Kind bei der Organisation seiner Arbeitsmaterialien und des Tornisters
- Sie begleiten ihr Kind beim zusätzlichen Üben zu Hause, wie Lesen üben, ein Gedicht auswendig lernen, 1x1-Reihen lernen, Referate vorbereiten usw.

Regeln und Rituale

- Es wird still gearbeitet, ohne die anderen Kinder zu stören
- Jedes Kind trägt die Verantwortung für sein Arbeitsmaterial und seinen Arbeitsplatz
- Die Lehrkräfte/Pädagogischen Mitarbeiterinnen unterstützen die Kinder bei Problemen, kontrollieren deren Arbeit und beraten sie; sie geben ihnen Rückmeldung dazu, wie sie gearbeitet haben und vermerken dies in den Lerntagebüchern, die wöchentlich einmal mit nach Hause gegeben werden
- Die Lehrkräfte geben den Eltern Rückmeldungen zu den Lernfortschritten und Arbeitsverhalten ihres Kindes mit Hilfe des Lerntagebuchs

Evaluation

- Regelmäßig (spätestens alle drei Jahre) wird das Lernzeitenkonzept durch Befragungen geprüft und überarbeitet